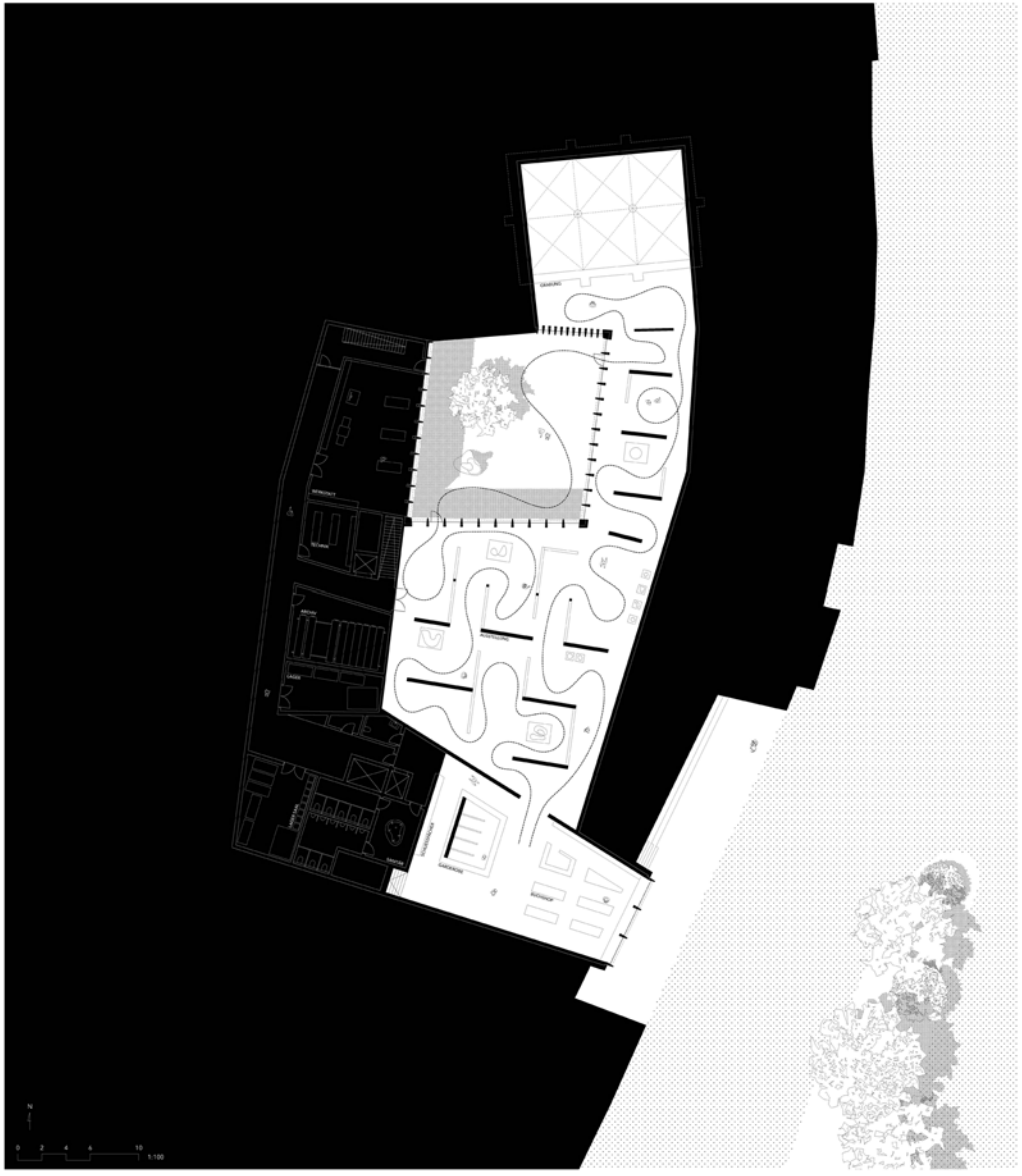


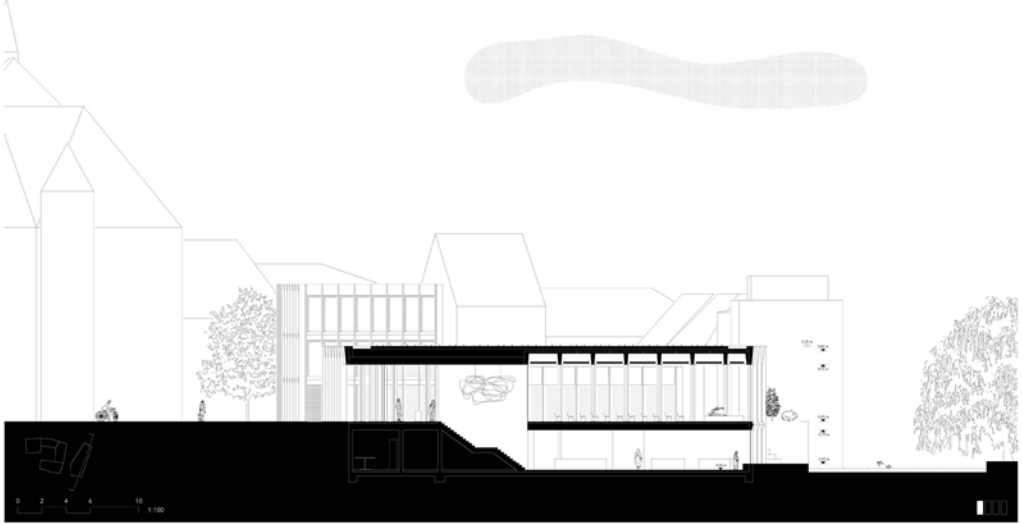
AUSSENERPERSPEKTIVE



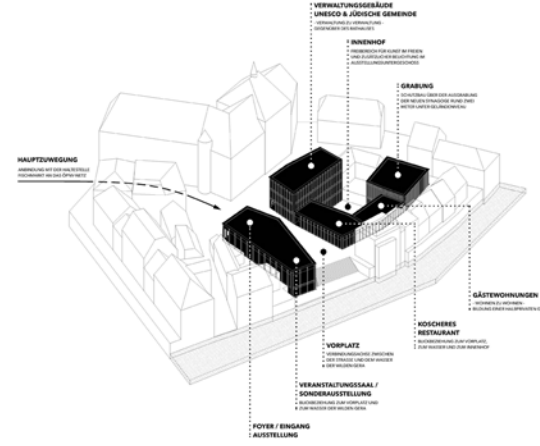
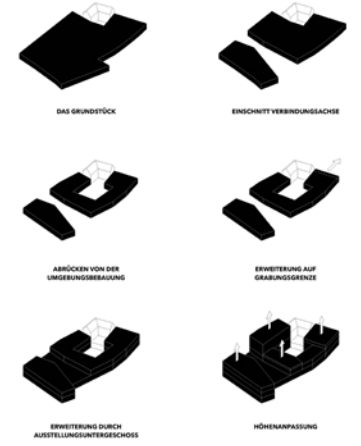
GRUNDRISS UNTERGESCHOSS M1:100



SCHNITT A - A M1:100



HERLEITUNGSPIKTOGRAMME



VERORTUNGS ISOMETRIE

UNESCO - WELTERBEZENTRUM

JÜDISCHES LEBEN IN ERFURT

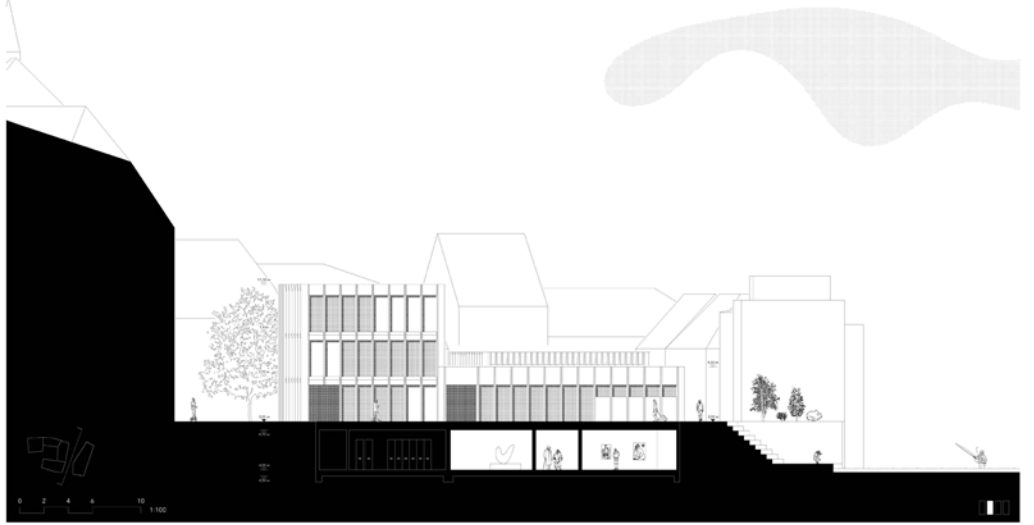
ROBIN BORSCH

Das Stadtforum hat sich mit dem nach verfallenen jüdischen Viertel auf einer UNESKO-Liste als Weltkulturerbe zu verankern. Die neue UNESCO-Welterbestätte ist ein Ort, an dem die jüdische Kultur in der Vergangenheit lebendig war und die heute wieder belebt werden soll. Die neue jüdische Synagoge ist ein Ort, an dem die jüdische Kultur wieder belebt werden soll. Die neue jüdische Synagoge ist ein Ort, an dem die jüdische Kultur wieder belebt werden soll.

GRUNDRISS ERDGESCHOSS M1:100



SCHNITT B - B M1:100



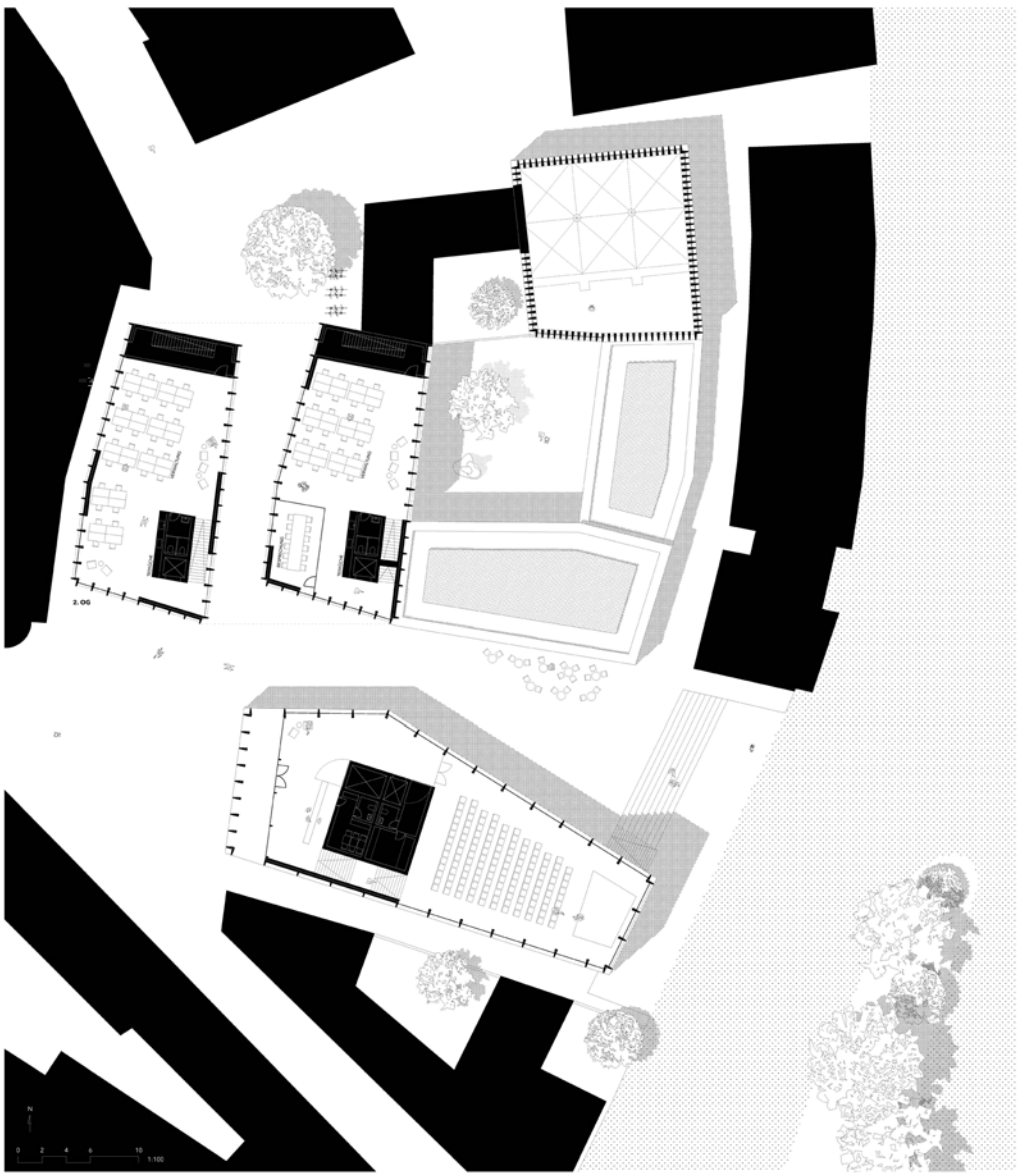
SCHWARZPLAN M1:1000



LAGEPLAN M1:500



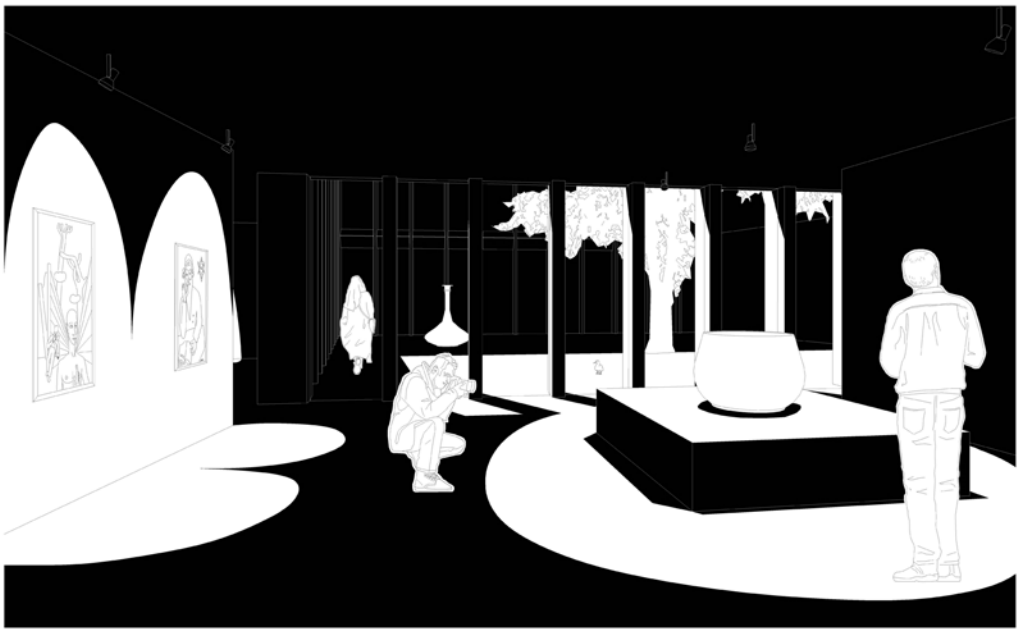
GRUNDRISS 1. & 2. OBERGESCHOSS M1:100



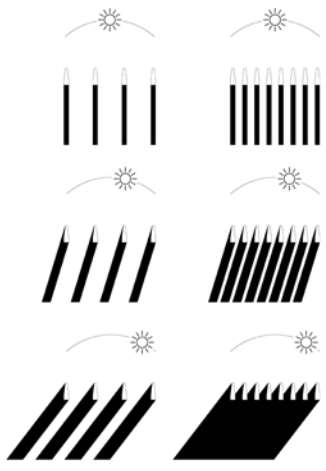
ANSICHT RATHAUSGASS M1:100



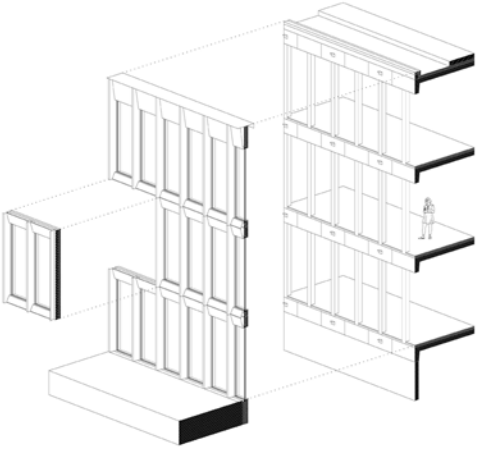
INNENPERSPEKTIVE



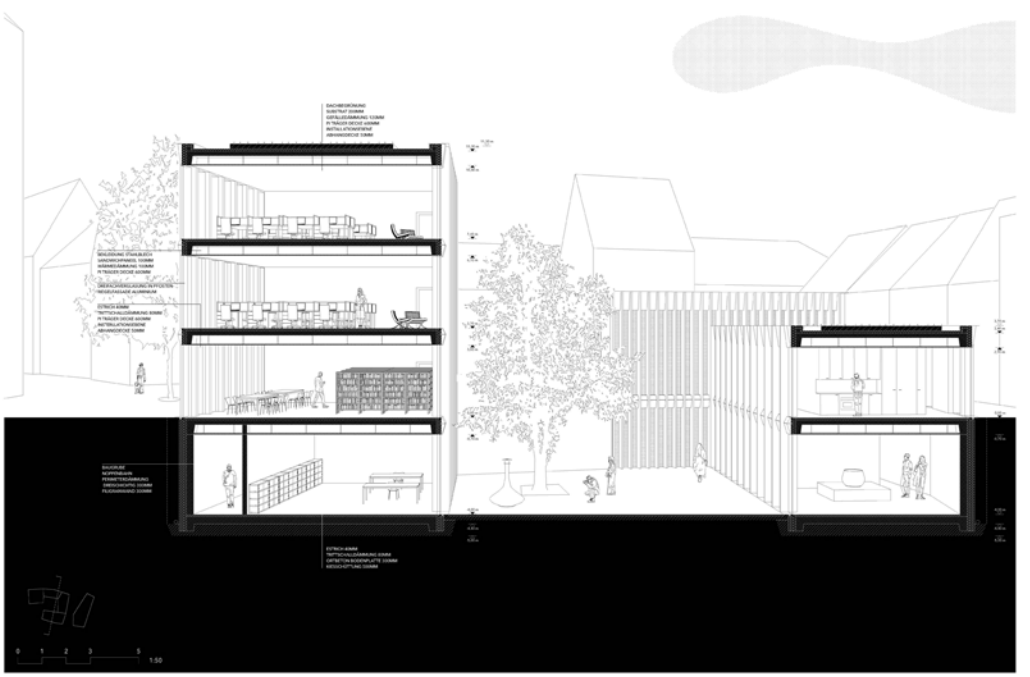
SCHATTENSTUDIE



FASSADEN ISOMETRIE M1:50



PERSPEKTIVSCHNITT C - C M1:50



SCHNITT D - D M1:100







Masterthesis UNESCO Weltkulturerbe
Sommersemester 2023
Robin Bouch



